

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

159 (10.6.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 159. Erstes Blatt. Donnerstag den 10. Juni (folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 53705. Die Entwässerungsanlagen der Fabrik der Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Preßhefenfabrikation vorm. G. Sinner in Grünwinkel betreffend.

Die Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Preßhefenfabrikation vorm. G. Sinner in Grünwinkel hat gem. Art. 23 des Wassergesetzes um Genehmigung der Einleitung der Abwässer auch ihrer pneumatischen Mälzerei in die Alb und zwar vermittelt der schon bestehenden, durch Erkenntnis des Bezirksrats vom 29. Mai 1894 genehmigten, mit Kläranlagen versehenen Abwasserleitung nachgesucht.

Wir bringen dies mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntnis, etwaige Einwendungen bei dem unterzeichneten Bezirksamt oder dem Gemeinderat Grünwinkel binnen 14 Tagen vom Ablauf des Tages an vorzubringen, an welchem diese Nummer des amtlichen Verkündigungsblattes ausgegeben wurde, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als veräußt gelten.

Die Beschreibungen, Pläne und Zeichnungen des Unternehmers liegen während obiger Einspruchsfrist in der Registratur des Bezirksamtes (Zimmer Nr. 59) und auf dem Rathhause in Grünwinkel zur Einsicht offen.

Karlsruhe, den 31. Mai 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 56953. Die Infuenza der Pferde betreffend.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 30. März 1897 Nr. 33115 bringen wir zur öffentlichen Kenntnis, daß die Infuenza unter den Pferden der Abfuhrunternehmer Epp und Morlock, sowie der Brauereigesellschaft S. Moninger dahier wieder erloschen ist.

Karlsruhe, den 4. Juni 1897.

Gr. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 57515. Die Schweinepeuche betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß die Schweinepeuche in Lingenfeld, Amis Germersheim, wieder erloschen ist, und das Verbot des Schweinemarktes in Schwegenheim, Amis Germersheim, aufgehoben wurde.

Karlsruhe, 5. Juni 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

33.

Aufgebot.

Nr. 14155. Die ledige Gertrud Münzer in Gutnabingen, Amis Donaueschingen, vertreten durch Rechtsanwalt J. Heilmann in Bllingen, hat das Aufgebot der 4/5igen Schuldverschreibung des Bad. Eisenbahnanlehens der Jahre 1859, 1860, 1861 Lit. B. Nr. 825 über 500 Gulden beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 3. März 1902, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte, Mademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 2. Juni 1897.

Kaßberger,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Vermögensabsonderung.

Nr. 7261. Die Ehefrau des Agenten Theodor Kiefer, Josefine geb. Ritt dahier, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Fr. Weill daselbst, klagt gegen ihren genannten Ehemann mit dem Antrage, sie für berechtigt zu erklären, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzusondern.

Termin zur Verhandlung des Rechtsstreits vor Großh. Landgericht dahier, Zivilkammer I, ist bestimmt auf

Dienstag den 21. September 1897, Vormittags 9 Uhr.

Dies wird hiermit zur Kenntnisnahme der Gläubiger bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 5. Juni 1897.

Gerichtsschreiberei des Großherzoglichen Landgerichts.

Rein.

Nr. 14559.

In der Privatklagesache

des Karl Lacroix, Kaufmann in Friedrichsthal, Privatklägers, gegen den Schreiner Julius Manz von Friedrichsthal, Angeklagter, wegen Beleidigung, hat das Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe am 22. Mai 1897 für Recht erkannt: Der Angeklagte Schreiner Julius Manz aus Friedrichsthal wird wegen öffentl. Beleidigung des Privatklägers zu einer Geldstrafe von

Fünfzehn Mark

event. zu 5 Tagen Gefängnis verurteilt und hat die Kosten zu tragen.

Zugleich wird dem Privatkläger die Befugnis zugesprochen, die Beurteilung binnen 14 Tagen nach Rechtskraft des Urteils durch einmalige Einrückung im Karlsruher Amtsverkündiger auf Kosten des Schuldigen öffentlich bekannt zu machen.

Die Richtigkeit der Abschrift der Urteilsformel wird beglaubigt und die Vollstreckbarkeit des Urteils bescheinigt.

Karlsruhe, den 3. Juni 1897.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Zimmermann.

Dankfagung.

Ihre königliche Hoheit die Frau Großherzogin hatten die Gnade, unserer Evang. Stadtmiffion anlässlich ihres XV. Jahresfestes die reiche Gabe von Einhundert und fünfzig Mark zuzuwenden, wofür wir auch auf diesem Wege unsern unterthänigsten Dank aussprechen.

Der Aufsichtsrath der Evang. Stadtmiffion.

Schmidt, Prälat.

Jahnstraße 9 Villa

*31.

mit 12 Zimmern, 4 Kammern auf 1. Oktober an eine Familie zu vermieten. Näheres zwischen 12-3 und 6-7 Uhr Douglasstraße 2, 3. Stoc.

Dankfagung.

Ihre Kaiserliche Hoheit Frau Prinzessin Wilhelm von Baden hatten die Gnade, unserer Evang. Stadtmiffion anläßlich ihres XV. Jahresfestes die reiche Gabe von **Einm. Mark** zuzuwenden, wofür wir auch auf diesem Wege unsern unterthänigsten Dank aussprechen.
Der Aufsichtsrath der Evang. Stadtmiffion.
 Schmidt, Prälat.

Zu Gunsten des Künstlerunterstützungsvereins
 wird die aus Anlaß der Versammlung deutscher Zeichenlehrer veranstaltete Ausstellung von Radirungen zc. zc. des Herrn Professor **Krauskopf** von **Mittwoch bis incl. Sonntag 9-12, 2-6** im Ateliergebäude Westendstr. 65, Zimmer 12, auch dem Publikum zugänglich sein. Das Eintrittsgeld ist in's Belieben des Besuchers gestellt.

Für den altkatholischen Kirchenbau in Karlsruhe
 gingen ein: aus Karlsruhe durch Stadtrath R. Händel von folgenden Personen: Frau E. Erhard 800 M., Professor M. Hummel 35 M. 36 P., die Vorstandsmitglieder von der Karlsruher Gewerbebank aus den ihnen zukommenden Anteilen 50 M., W. Birg, Inspektor 3 M., W. Niedinger 3 M., E. Gästle 2 M., Ung. 50 M., Frau Wittwe Große 20 M., Ung. 5 M., Ung. 5 M., Frau D. 30 M.; durch Landgerichtsdirektor Meier von Albert Roginger, Freiburg, 5 M.; durch Stadtpfarrer Bodenstein von Ung. 5 M., durch denselben von Gustav Joderst 10 M., Geschwister B. 9 M. und Frau Elfe Gasseiger 10 M.; durch Frau Apotheker Friedr. Albitzer von Frau Geh. Regierungsrath Straub, Bruchsal, 20 M.; aus Strahburg: Ung. 10 M.; Rempten: Franz Jos. Rindler 5 M.; Dreslau: Dr. L. 6 M., Rechnungsrath Hirschwälder 15 M., H. 3 M.; Heidelberg: Kulturingenieur H. Hellmann 5 M., durch Eug. Wifler von Sadtzi 5 M.; Kaiserslautern: altkath. Gemeinde Kaiserslautern 30 M. Im Ganzen 641 M. 36 P. Früher eingegangen 85362 M. 23 P. Zusammen 86003 M. 59 P.

Wir danken für obige Beiträge und bitten um weitere Zuwendungen.
 Zum Empfang von Beiträgen sind bereit die Herren: **Bodenstein**, Stadtpfarrer, altkath. Pfarrhaus, Herstr. 1; **R. Händel**, Stadtrath, Stefaniensstr. 37; **R. Heinz**, Privatier, Bürgerstr. 3; **F. Ludwig**, Stadtrath, Kaiserstr. 147; **R. Lugo**, Medicinalrath, Kaiser-Allee 28; sowie die Damen vom Vorstande des altkath. Frauenvereins: Frau Apotheker **Albitzer**, Marienstr. 43; Frau Stadtpfarrer **Bodenstein**, altkath. Pfarrhaus, Herstr. 1; Frau Kammermusikant **Braun**, Kaiserstr. 207; Frau Stadtrath **Rudin**, Sofienstr. 19; Frau Alt-Oberbürgermeister **Walsch** Wwe., Adlerstr. 21; Frau Stadtrath **L. Weß** Wwe., Amalienstr. 93; Frau Baurath **Möglich** Wwe., Leopoldstr. 14; Frau Forstrath **Siefert**, Sofienstr. 37; Fräulein **A. Seidel**, Waldbornstr. 5; Fräulein **Johanna Wunder**, Kronenstr. 9.

Der Kirchenvorstand.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 10. Juni l. J., Nachmittags 2 Uhr,
 werden **Marktgrafenstraße 49** die zum Nachlaß der Frau **Herrich Diehl**, Betriebssekretärs-Wittwe, gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
 Weißzeug, Frauenkleider, etwas Gold und Silber, Gläser und Porzellangeschirr, 1 aufgerichtete Bett, 1 Kommode, 1 Schlafsofa, 1 Chiffonniere, 1 eintüriger Schrank, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch und andere Tische, Spiegel und Bilder, 1 Dampfbüchse, 1 Damenuhr, 1 Standbüchsen, Bücher und Albums sowie noch Verschiedenes,
 wozu Kaufliebhaber einladen
 Karlsruhe, den 8. Juni 1897. **M. Wirnser, Waisenrichter.**

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 11. Juni 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale **Waldbornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Pferde (Braunwallach und Schimmelstute), 1 Kastenwagen, 2 Pferdgeschirre, 1 Pflug und 2 Eggen, 1 Futterschneidmaschine, 1 Futtermogel, 1 Schmierbod, 1 Nähmaschine, 1 Schreibtisch, 1 Regulatent, 4 Kleiderschränke, 1 Büffel, 6 Fische, 1 Kaffeebrennapparat, 30 Fl. Zwetschgenwasser, ein Quantum Weißzeug, 1 Copirpresse, 1 Schirmständer, 1 Koffer, versch. Nebstfächer, 1 Kinderschlitten, 1 Küchenwaage und versch. Porzellan- und Küchengeschirre, 1 Krautständer u. 1 Zuber, sowie Spiegel, Bilder und sonst Verschiedenes.
 Karlsruhe, den 7. Juni 1897.
Gräpflin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 11. Juni 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale **Waldbornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pianino, 2 vollst. Betten, 5 Chiffonniere, 2 Waschkommoden und 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Ausziehtisch mit Decke, 2 Kommoden, 1 Polstergarnitur (6 Sessel), 3 Sophas, 1 Vogelkäfig mit Geflügel, 1 Spiegelrahmen mit Leuchter und versch. Spiegel, 1 Schreibtisch, 1 Bild in Goldrahmen, „Des Kriegers Heimkehr“ (Zeichnung von Professor Götz), 2 Ovale, 1 Kleiderschrank, 1 Waschtisch mit Service, 3 Nähmaschinen, 1 Ofenschirm, 2 Paulenzer und 2 gew. Stühle, 2 Kassetten, 1 Bratpfanne, 1 Kaffeeröster, 1 Waage, 1 Faß mit 13,5 Ltr. Weißwein, 1 Wurstmaschine, Leppiche, Läufer, Bilder, Blumentische, Patenteschlöffer, Ketten, Zigarettschablonen, versch. Bücher, Landkarten, Nickerlachen und sonstige Gegenstände.
 Karlsruhe, den 7. Juni 1897.
Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— **Degenfeldstraße 1**, Ecke der Durlacher Allee, ist eine schöne Wohnnung im 4. Stock von 4 Zimmern, großer Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
 — **Durlacher Allee 42** sind zwei Herrschaftswohnungen von je 5 Zimmern und reichlichem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 40, 1. Stock.
 — **Durlacher Allee 43** sind im 3. Stock zwei schöne Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern und eine aus 2 Zimmern, Balkon, Babelabinet, Mansarde, Küche und Keller, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres parterre.
 — **Friedenstraße 23** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli an eine ruhige Familie um den Preis von 380 Mark zu vermieten. Näheres Luisenstraße 52 im Laden.
 — **Gartenstraße 23** (Eckhaus) ist der mittlere Stock, bestehend in einer Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, per 1. Oktober oder früher zu vermieten. Einzusehen Mittags von 11 bis 1 Uhr und Näheres zu erfragen Waldbornstraße 13.
 — **Hirschstraße 45**, 2. Stock, ist eine der Neuzeit entsprechend hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
 — **Kaiser-Allee 51** sind im 4. Stock zwei schöne Wohnungen, bestehend aus 3 bzw. 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli an ruhige Familien zu vermieten. Näheres Amalienstraße 22, parterre.
 — **Kaiserstraße 105** ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern, Küche und Verplaz, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.
 — **Kaiserstraße 180** ist die vollständig neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör und Gartengenuß, zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

— **Karl-Wilhelmstraße 16** ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badzimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.
 — **Klauprechtstraße 12** ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller an eine ordentliche Person auf 1. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
 — **Klauprechtstraße 22** (Hinterhaus) ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu 144 M. an ruhige, anständige Leute zu vermieten. Täglich über Mittag anzusehen. Zu erfragen im 4. Stock des Vorderhauses.
 — **Körnerstraße**, in seinem Privatbause, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, großer Mansarde und allem Zugehör auf Juli zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 67 im 4. Stock.
 — **Kriegstraße 107** ist wegen Verziehung die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkoven, kleiner Veranda und Vorgärtchen, auf 1. Juli oder Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder nebenan, parterre.
 — **Kronenstr. 32** ist eine schöne Mansardenwohnung per Juli oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
 — **Ludwigsplatz 40a** ist die Wohnung, eine Treppe hoch, auf den 1. Oktober dieses Jahres zu vermieten. Derselbe besteht aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerabteilungen und 2 Speicherräumen. Näheres zu erfragen Waldbornstraße 26 im 2. Stock.
 — **Marienstraße 70** ist in gutem Hause eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
 — **Morgenstraße 14**, Ecke Werberstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 38 im 2. Stock.
 — **Ostendstraße 1** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 resp. 4 Zimmern nebst üblichem Zugehör, mit Leucht- und Kochgasanrichtung, per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
 — **Rudolfstraße 11** sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde im 3. und 4. Stock auf 1. Juli zu vermieten; auch kann die Wohnung im 3. Stock sofort bezogen werden. Zu erfragen im Laden daselbst.
 — **Rudolfstraße 28** sind im 3. Stock zwei der Neuzeit entsprechende Wohnungen (Parquetböden) von je 4 Zimmern nebst Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Eine derselben könnte sogleich bezogen werden. Näheres Kronenstr. 33.
 — **Schützenstraße 36** ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Veranda, Mansarde und Zugehör auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.
 — **Uhländstraße 5** ist der 1. Stock mit 4 schönen Zimmern und Babelabinet sammt nöthigem Zugehör auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiser-Allee 151 im 2. Stock.
 — **Uhländstraße 8** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher nebst dem üblichen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
 — **Viktoriastraße 18** ist im 4. Stock (Kellerstock) eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör an eine ruhige, kinderlose Familie per 1. Juli oder sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.
 — **21. Werberstraße 69** ist auf 1. Juli eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Herenstr. 27 im Laden.
 — **31. Werberstraße 84** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.
 — **Werberstraße 95** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Glasabschluß versehen, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Morgenstraße 12 im 2. Stock rechts.
 — **Zähringerstraße 8, Neubau**, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und sämmtlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstr. 34 im Bureau.
 — **Schöne Eckwohnung**, 3 Zimmer, Mansarde und Zugehör im 3. Stock, auf 1. Juli zu vermieten. Preis 370 M.: Klauprechtstraße 2 im 2. Stock.
 — **21. Bernhardstraße 4** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

In der Sternbergstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, großer Veranda nebst Zugehör billig zu vermieten, auf Wunsch auch Stallung. Zu erfragen beim Eigentümer.

Auf 1. Juli ist der 2. Stock des Hauses Waldstraße 62, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Einzufragen von 10 bis 12 Uhr. Näheres im Laden.

3.2. Eine schöne Wohnung in freier Lage mit Balkon, 6 Zimmern, Küche nebst Speisekammer, Mansarde und allem Zugehör ist zum 1. Oktober er. zu vermieten. Einzufragen von 11 bis 3 Uhr: Kaiser-Allee 22.

3.2. Wegen Wegzug von hier ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Kochgas eingerichtet, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Gillingenstraße 43, parterre.

Kriegstraße 24 ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, Verfeuerung halber per 23. Juli event. auch früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Sofort oder auf's Juliquartal ist eine schöne Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden Bahringersstr. 64.

Wohnungen in gesündester Lage von je 4 freundlichen, großen Zimmern mit Zugehör, Kochgas etc., in bester Lage der Söfienstraße, nächst der Söfienstraße, auf 1. Juli oder später an ruhige Familien billig zu vermieten. Zu erfragen Söfienstraße 81 b, parterre.

Gut bürgerlich eingerichtete Wohnungen: der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Badezimmer, sind per 1. Juli d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres Söfienstr. 54, parterre.

Wohnungen von 2, 3, 4, 5 u. 6 Zimmern, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, ebenso eine Herrschaftswohnung

Herrschaftswohnung von 9 Zimmern mit eleganter Ausstattung (auf Wunsch mit Stallbenutzung) und schöner Aussicht sind per sofort oder später zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 24 im Bureau zu erfragen.

Hochherrschaftliche Wohnung. Gillingenstraße 7 ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Bad, Küche mit Speisekammer, Erker, Balkon etc. in Folge Wegzugs per 1. Oktober oder etwas früher zu vermieten. Stallung für 4 Pferde. Näheres im 4. Stock zu erfahren.

Herrschafts-Wohnung. Karl-Wilhelmstraße 20, gegenüber dem Groß. Kasanengarten, ist eine elegant ausgestattete Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Mansarde, Keller nebst Zugehör sogleich oder auf Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Zu vermieten auf 1. Juli. In ruhigem Hause ist eine schöne Wohnung (Hochparterre), bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern sowie Antheil an der Waschküche, zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 19 im 2. Stock.

Rudolfstraße 13 ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardstraße 7, parterre.

Wohnungen zu vermieten. Luisenstraße 73 sind sehr schöne Wohnungen, bestehend in 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör, per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre rechts.

Wohnungen zu vermieten. Luisenstraße 73 sind sehr schöne Wohnungen, bestehend in 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör, per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre rechts.

Kaiserstraße 48 sind auf 1. Oktober zu vermieten: eine schöne Wohnung, 3 Treppen hoch, von 5 Zimmern mit Badezimmer, Balkon, 2 Mansarden und 2 Kellern; ferner: eine Wohnung, 4 Treppen hoch, von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Erstere könnte event. auf 23. Juli vermietet werden.

Kaiserstraße 124a ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzufragen von 11 Uhr ab. 3.2.

Auf 1. Oktober ist in schönster Lage des westlichen Stadttheils eine schöne Wohnung, Bel-Etage, enthaltend 6 Zimmer, Küche, Badekabinett und Zugehör nebst Balkon, Veranda und Gartenantheil, außerdem entweder mit dieser zusammen oder getrennt eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Für eine einzelne Dame mit Mädchen oder kleine, ruhige Familie ist eine hübsche, mit Glasabschluss versehene und geräumige Mansardenwohnung, bestehend aus vier Zimmern, großer Küche, Kammer und Speisek., in ruhigem Hause auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Akademiestraße 5, eine Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Erker und Balkon auf 1. Juli zu vermieten.

Wohnung mit Glasabschluss im 3. Stock, 4 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 6 im Comptoir.

Laden zu vermieten. Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, ist ein geräumiger Laden, 11 Meter tief, 5 Meter breit, mit zwei anstoßenden Räumen alsbald zu vermieten. Näheres im Eckladen.

Ein kleiner Spezereiladen nebst 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist Familienverhältnisse wegen auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 84 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche. Eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör wird von einem bessern ältern Ehepaar im südwestlichen Stadttheile auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 4113 an das Kontor des Tagblattes.

Auf 1. Oktober wird von einer kleinen, ruhigen Familie eine Wohnung in freier, schöner Lage von 5-6 Zimmern, Küche, Badezimmer und üblichem Zugehör zu mieten gesucht. Bevorzugt: Bismarck-, Moitte-, Westend- oder Gillingenstraße im zweiten oder dritten Stock. Hochparterre nicht ausgeschlossen. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4177 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein reinliches, kinderloses Ehepaar sucht auf 1. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Glasabschluss im Bahnhofstadttheil zu mieten. Neuer Seitenbau bevorzugt. Offerten bittet man unter Nr. 4199 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch. Zwei ruhige Familien, 2 und 3 Personen, suchen auf 1. Oktober im westl. oder südwestl. Stadttheil Wohnungen von 3 oder 4 Zimmern nebst Zugehör im selben Hause. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 4203 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch. Eine ältere, kinderlose Familie sucht auf 1. Oktober in einem ruhigen Hause eine schöne Wohnung von

5 Zimmern, mit Zugehör. Adressen mit Preisangabe bittet man unter Nr. 4180 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten. Schönes Zimmer unmobliert zu vermieten: Kriegstraße 122 im 3. Stock links.

Möbliertes Zimmer sofort oder später an soliden Herrn billig zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 17, 3 Treppen hoch.

Ein schönes, unmobliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 73a im 2. Stock.

Kaiser-Allee 35 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn sofort zu vermieten.

Douglasstraße 15 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

Hirschstraße 10 ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Bürgerstraße 8 ist ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten an solide Arbeiter billig zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 12 im 4. Stock links.

Ein einfaches, freundliches Zimmer mit guter Pension ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

Kaiserstraße 30, 4 Treppen hoch rechts, ist auf sofort oder später ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, zwei Stiegen hoch, ist per 15. Juni oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113 im Conditorladen.

Zimmer, ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes, größeres, ist sofort oder auf 1. Juli zu vermieten: Karls-Friedrichstraße 49, 2 Treppen hoch rechts. 3.1.

Hirschstraße 66, 2 Treppen, Ecke der Kriegstraße, sind 2 schöne, möblierte Zimmer einzeln oder zusammen auf 15. Juni oder 1. Juli zu vermieten.

Steinstraße 12, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer (mit Pension, wenn gewünscht) sind zu vermieten: Gottesauerstraße 29.

Ein Salon mit Schlafzimmer, sehr fein möbliert, ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge. 3.3. Auf 1. Juli wird ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten mitverrichtet, gesucht. Gute Zeugnisse erwünscht. Näheres Kaiserstraße 211, eine Treppe hoch.

Für eine ältere Frau wird auf 1. Juli ein braves, in jeder Beziehung zuverlässiges, ev. Mädchen von 20-22 Jahren gesucht, welches alle häusliche Arbeiten willig und pünktlich besorgt, auch etwas nähen und bügeln kann und auf dauernde Stellung sieht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu einer kleinen Familie wird auf 1. Juli ein braves, kräftiges Mädchen gesucht, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Akademiestraße 1, im 1. Stock links.

Ein gewandtes, flinkes Mädchen, welches die Hausarbeit verrichtet und womöglich etwas serviren kann, wird auf 15. Juni oder 1. Juli in Stelle gesucht. Näheres Luisenstraße 47, 1. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird gesucht. Näheres Kapellenstraße 64 im 2. Stock.

2000 M. werden auf III. Hypothek per Ende d. Mts. zu 3% aufzunehmen gesucht. — Prima Kapitalanlage. — Gesl. Offerten unter Nr. 531 hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten. 3.2.

Auf I. Hypothek auszuleihen
 hat eine bleibige Kasse 15000-20000 Mark.
 Offerten sind unter Nr. 4168 an das Kontor
 des Tagblattes zu richten. 2.2.

Hypotheken-Kapitalien
 gegen gute Sicherheit werden nur von Kapitalisten
 gesucht. Offerten unter Nr. 2789 an das Kontor
 des Tagblattes erbeten.

*2.2. Sehr erfahrener, selbstständiger
Buchhalter
 vorübergehend zur Fertigstellung der Bilanz
 gesucht. Erste Referenzen nöthig. Eintritt
 sofort. Offerten unter Nr. 4186 an das
 Kontor des Tagblattes erbeten.

F 64. **Köchinnen,**
 Haus-, Zimmer- und Küchenmädchen
 werden gesucht durch das Bureau **C. Fuhr,**
 Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Köchin-Gesuch.
 3.1. Ich suche eine tüchtige
Köchin,
 welche die feine bürgerliche Küche versteht
 und Hausarbeit übernimmt. Näheres Krieg-
 straße 89 im 3. Stock.

3.2. **Ein Mädchen,**
 welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und
 Zimmerarbeiten pünktlich besorgt, wird auf 1. Juli
 gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen
 Kaiserstraße 211 im Wäschegechäft.

2.2. **Einige Mädchen**
 zu leichten Arbeiten bei hohem Lohn sofort ge-
 sucht.

L. Geisendörfer,
 Lithographische Kunstanstalt,
 Gesellschaft m. b. H.,
 Sophienstraße 84.

20.18. **Fabrikmädchen**
 werden bei gutem Lohn angenommen für das ganze
 Jahr: Wilhelmstraße 4.

Kellnerinnen!!!
 Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen,
 Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hau-
 diener finden und suchen Stellen durch
 das Haupt-Platzungs-Bureau von
K. Tröster, Kreuzstraße 17

Stellen-Anträge.
 *2.2. Ein junger Mann, welcher die Stelle als
Mühlfuhrknecht
 bekleiden kann, findet Stelle bei gutem Lohn.
 Fr. Stuhlmüller, Berghausen.

Lehrling-Gesuch.
 6.5. Für unser Kolonialwaaren-Engros-Geschäft
 suchen wir sofort einen Lehrling mit guter Schul-
 bildung.
Wickersheim & Co.,
 Rudolfstraße 5.

* **Laufbursche**
 auf sofort gesucht. Zu melden im Stadtgarten-
 theaterbureau.

Auf's Eleganteste
 werden Damenkleider nach neuesten Journalen an-
 gefertigt. Berühmter Taillenschneid, tabelloser
 Ethen.
 Ganze Kostüme 8 Mk. Fagon
 Glockenröcke und engl. Röcke 4
 Elegante Blousen 3
Markgrafenstraße 36, 3. Sto

*6.3. **Wäsche**
 zum Waschen und Bügeln wird angenommen:
 Karlstraße 6, Hinterhaus, parterre.

13.8 **Damenkleider,**
 Mädchen- und Knabenanzüge, so-
 wie alle Sorten feine Wäsche
 werden billigt u. schnell angefertigt:
Stefanienstrasse 47, parterre.

Hausverkauf.
 — In der Nähe der neuen Dragonerkaserne
 ist ein neuerbautes Eckhaus mit schönen 2-3
 Zimmerwohnungen, gut rentirend, unter günstigen
 Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter
 Nr. 8950 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
 2.1. Ein Haus in der Kaiser-Allee, nächst der
 neuen Dragonerkaserne, mit Laden und Werkstätte
 ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4210 an das
 Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkauf.
 *3.2. Ein gut gehendes Spezerei-Geschäft in guter
 Lage mit ziemlichem Flaschenbierverbrauch ist Ver-
 hältnisse halber zu verkaufen. Näheres zu erfragen
 im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.
 2.1. Ein Haus mit gangbarem Spezereigeschäft
 ist billig zu verkaufen. Auch wird ein Bauplatz an
 fertiger Straße dagegen genommen. Offerten unter
 Nr. 4211 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. **Zu verkaufen**
 Ein noch wenig gebrauchtes Fahrrad (Riffen-
 reif) ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.
 Zu erfragen Ruppurrerstraße 88 im 1. Stock.

*2.2. Eine Partie prima **Glaserholz** (Forlen)
 sowie 27 mm Dielen (Eichen) hat billigt zu ver-
 kaufen. **Friedrich Stuhlmüller,** Sägmühle in
 Berghausen.

— **Eisschränke** verschiedener Größe, solid
 und billig, **Badewannen** jeder Art und Größe
 zu den billigsten Preisen: 14 Akademiestraße 14 im
 Hinterhaus.

3.3. **Zu verkaufen**
 ein neuer **Schuttwagen** bei **A. Wörner,**
 Wagenbauer, Fabrikstraße 4, Mühlburg.

Eiserne Kinderbettstelle
 mit Matratze, wie neu, zu verkaufen: Scheffel-
 straße 33 im 3. Stock. *3.3.

Für die
Hochsommer-Saison 1897

empfehlen in überaus großer Auswahl:

Anzüge in Waschstoffen (garantirt waschächt) schon von
 Mk. 8.— an,
Anzüge in leichten Wollstoffen, helle und dunkle Farben, schon
 von Mk. 15.— an,
Saccos in schwarz und farbig Lüstre, Panama, Kammgarn
 schon von Mk. 5.— an,
Saccos und Joppen in Waschstoffen in vielen
 Farben schon von Mk. 2.— an,
Tailenröcke in schwarz, Panama, Kammgarn und
 Cheviot schon von Mk. 12.— an,
Hosen in Wasch- und leichten Wollstoffen in vielen Farben schon
 von Mk. 2.— an,
Havelocks und Staubmäntel
 in vielerlei Stoffen und Farben schon von Mk. 5.— an,
Westen in Piqué, Flanell, Lüstre, Kammgarn (waschächt) schon
 von Mk. 3. an.

Knaben-Anzüge
 für das Alter von 3-15 Jahren
 in Waschstoffen (garantirt waschächt),
Ericot, Cheviot und Buckskin
 schon von Mk. 4.— an.
 Einzelne **Blousen** in Wasch- und Woll-
 stoffen.
 Einzelne **Cheviot, Ericot, Buckskin**
 und **Waschhosen**
 schon von Mk. 1.50 an.

Streng feste Preise, für Vorkapablung 5% Skonto.

Anfertigung nach Maß in bester Ausführung.

Großes Stofflager nur besserer Fabrikate.

Die streng festen Preise sind auf jeder Etiquette aufgedruckt.

Sämmtliche Waaren sind in größter Auswahl in allen Weiten
 (auch für corpulente und schlanke Herren) bis zu den besten und hoch-
 feinsten Qualitäten am Lager.

Spiegel & Wels,
 Kaiserstraße 76 (Marktplatz).

Pianinos:

Mt. 250.—, 280.—, 350.—, 380.—, 420.—;

Klaviere:

Mt. 150.—, 180.—, 250.—, 320.—.

Sämmtliche Instrumente sind sehr gut erhalten und unter Garantie zu verkaufen bei
Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstraße 31.

Zu verkaufen.

3.2. Wegen Entbehrlichkeit billig zu verkaufen:
1 schönes Wirthschaftsbuffet, 1 Wurstmaschine,
1 Zimmerboudoirapparat, 2 eiserne Säulen von
2,30 und 3,80 Meter Länge, 1 Parthie Quader
für Fußunterlagen gerichtet. Zu erfragen im
Bureau Kaiserstraße 9.

Gelegenheitskauf.

3.2. Einen großen, schönen Vogelbauer,
Sägearbeit,
hat billig zu verkaufen
Albert Salzer, Kaiserstraße 140.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie
Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-
Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel
und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Markgrafenstr. 23.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes Pianino.
Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig
Schweisgut, Herrenstrasse 31.**

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider,
Schuhe, Stiefel und Hüten aller Art sehr gut ver-
kaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier,**
Markgrafenstraße 22.

Lagerplätze zu verpachten.

— Im Stadttheil Mühlburg, hinten beim kath.
Kirchenplatz, sind ca. 1800 Qm Lagerplätze (auch
für Gärtner sehr geeignet) im Ganzen oder theil-
weise sofort zu verpachten. Näheres Rheinstraße 9

Zahn-Atelier

von

Lina Owitz,

Kaiserstrasse 107.

Atelier für

Zahnleidende

von

Fr. Haumesser,

K. Metzger's Nachfolger,
Schützenstraße 18.



**Champagner-
Weine**

Pommery & Greno,

Reims,

empfehlte zu Originalpreisen
der Vertreter

J. G. Deisz,

Kaiserstraße 68. —



RHENSENER
Natürliches kohlen-saures
MINERALWASSER

Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:

**Ein gutes Tafelwasser, rein, mild, erfrischend, reich
an Kohlensäure und Mineralsalzen.**

Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

Jährlicher Versand: 4 Millionen Gefässe.

Verkaufspreise: per 1/4 Krug oder Flasche 30 Pfg.,
per 1/2 Krug oder Flasche 23 Pfg.

Bei 12 Gefässen 5% Rabatt.

Leere 1/4 Krüge oder Flaschen werden à 5 Pfg. und leere 1/2 Krüge oder Flaschen
à 3 Pfg. zurückgenommen.

Niederlagen bei:

sämmtlichen hiesigen Apotheken,
Lebensbedürfnissverein,
L. Doerflinger,
W. Erb,
Karl Hager,
M. Hoffelz,
J. B. Klingele Nachfolger,
Gerhard Laspe,

Herm. Munding,
Gottl. Mayer, Durlacher Allee 30,
V. Merkle,
E. Neumann,
C. Roth,
Hch. Rothweiler,
W. L. Schwaab,
A. van Venrooy, Sofienstr. 45.



fl. Original
M. 1.50.

Carl Schweitzer's

haarstärkendes Kopfwasser

ist vorzüglich zur Beseitigung des Haarausfalls, der Schup-
pen, sowie zur Reinigung der Kopfhaut. Hergestellt aus
der von Herrn Prälat Seb. Kneipp empfohlenen und zur
Pflege eines gesunden Haarwuchses so wichtigen Brenn-
nessel und anderen werthvollen Substanzen. Chemisch
untersucht und begutachtet von Herrn Dr. Max Scheid,
Gerichtschemiker in Freiburg i. B.

Verkaufsstellen sind:

- Ph. Damian, Friseur, Adlerstr. 40,**
- Max Droll, Friseur, Kriegstr. 40,**
- A. Dürr, Friseur, Waldstr. 89,**
- Fritz Eggeling, Friseur, Hebelstr. 13,**
- Fr. Haselwander, Friseur, Karlstr. 29,**
- H. Koch, Friseur, Kreuzstr. 5,**
- L. Kuhn, Friseur, Adlerstr. 18 a,**
- B. Laurenz, Friseur, Werderstr. 35,**
- Karl Moser, Friseur, Karl-Friedrichstr. 22,**
- L. Schneider, Friseur, Hirschstr. 35,**
- K. Schrempp, Friseur, Waldhornstr. 31,**
- E. Schwank, Friseur, gegenüber dem Bahnhof,**
- W. Schweizer, Friseur, Kronenstr. 32,**
- Karl Trost, Friseur, Gottesauerstr. 33 a,**
- E. Wiedenhorn, Friseur, Marienstr. 6.**

Engrosvertrieb für das Grossherzogthum Baden
Herr Oscar Köchler, Freiburg i. B.

Wiederverkäufer in Karlsruhe wollen sich wenden an Herrn **Karl Moser,**
Karl-Friedrichstr. 22.

— Vor Nachahmung wird gewarnt. —

**L. Kabisch, Ingenieur,
Karlsruhe.**

— Telephon Nr. 122. —

Vertretungen:

Siemens & Halske, Berlin.

**Electrische Beleuchtungs- u. Kraftübertragungs-Anlagen.
Bogenlampenkohlen, Glühlampen.**

Rietschel & Henneberg, Berlin-Dresden.

**Central-Heizungen und Ventilations-Anlagen.
Desinfectoren.**

Mohr & Federhaff, Mannheim.

Aufsätze, Hebemaschinen, Waagen, Rootsgebläse, Schmiedeherde.

Bordeaux-Weine,

garantirt ächt und naturrein,
von **Lynch freres**, Weingutsbesitzer
in Bordeaux,
empfiehlt in allen Preislagen, von
Mk. 1.— per Flasche an

Julius Hoeck,

Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Moselwein

in vorzüglicher Qualität und als Kranken-
wein ärztlich empfohlen zu 50, 60, 75,
90, 100, 120 Pfennig per Flasche oder
per Liter im Faß.

Großes Lager der besten Jahrgänge
und Marken feiner Rhein- und Mosel-
weine in Flaschen.

Proben frei in's Haus!

O. Jessen,

52.27 Karlstraße 24 und 29a.

Rothwein,

Italiener, mit badischem Wein verschnitten,
per Liter 45 Pfg. verzollt im Faß
empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback,

Amalienstraße 58.

Cognac, französ. (sine Champagne),
Whiskey (Sir John Power),
Kirschenwasser,
Chartreuse, Benedictine,
Rum, Arac

empfiehlt

Karl Baumann,

Akademiestraße 20.

6.5.



4 Qualitäten in Original-
Packungen

3 Kronen 2 Kronen 1 Krone

zu Mk. 2.80, Mk. 2.40, Mk. 2.—

Haushalt-Cacao

Mk. 1.60

pr. 1/2 Kilo,

empfiehlt

J. B. Klingele Nachf.

I^a Schwedinger Tafelspargeln per Pfd. 30 Pfg.,

II^a " " " " 15 "

bei " " " " " "

Fritz Leppert,

3.2. Amalienstraße 14.

Meiner werthen Kundschaft zur Nachricht, daß ich von
jetzt ab über die Sommermonate mein Geschäft Sonn-
und Feiertags von Mittags 2 Uhr bis Abends
7/2 Uhr geschlossen halte. Bitte daher meine geehrten
Abnehmer, gefälligst davon Kenntnis zu nehmen.

Hochachtungsvollst

J. F. Dennig,

Brod- und Feinbäckerei,

Leopoldstraße 8, Ecke der Belfortstraße.

2.2.

3.2.

Für die Reise:

Wasserdichte Regenmäntel für Herren und
Damen,
Gummi-Badewannen, zusammenlegbar,
Gummi-Sitzkissen,
Gummi-Wäsche und Kämmen,
Reisemützen

empfehlen in reichster Auswahl

Telephon 219, **Aretz & Cie.,** Kreuzstraße 21,
Spezialgeschäft in Gummiwaaren und Linoleum.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen

Mottenschaden unter Feuerversicherung

in Verwahrung genommen

bei

Aug. Sauerwein,

vorm. Herm. Lanquillon,

Lammstraße 2, Ecke des Zirkels.

Saison 96: 18 erste,
zweite u. dritte Prei-
surungen



auf demselben sehr leichter
Landsfräse, der beste Beweis
für die Goldblät.

Gust. Boegler, Kurvenstr. 18,

Generalvertreter der Fahrradwerke Gaggenau
für Karlsruhe und Umgebung,

empfiehlt Tourenfahräder für Herren und Damen
in hocheleganter, solider und schneidiger Ausführung.

Einjährige Garantie. Preise billigst.

Fahrunterricht bei Kauf gratis. Gesl. Catalog sende nach Wunsch.

NB. Befestigung der Räder ohne Verpflichtung zum Kauf
gerne gestattet.



75. Hofdrogerie Carl Roth.

Dürrobst:

Apfelschnitz, Birnen, türk. Zwetschen, Zwetschen ohne Kern, Dampfsüßel, empfiehlt in bekannten Qualitäten

Kirschen, Pfirsiche, calif., Blüten, calif., Bräunellen, Bordeauxpflaumen, gemischtes Obst

75. Hofdrogerie Carl Roth.

Neue

Matjes-Häringe, Malta-Kartoffeln

eingetroffen bei

Herm. Munding,

Telephon 160. Kaiserstr. 110

Malta-Kartoffeln,

Isländer Matjes-Häringe,

Schottische Matjes-Häringe

in vorzüglicher Waare empfiehlt

Gerhard Laspe,

Kaiserstraße 54.

Käse:

ächten, vollsaftigen Emmenthalerkäse, ächten, vollsaftigen Münsterkäse, ächten, französischen Camemberts, 12 Spundekäschen, 12 fetten, weichen Limburgerkäse, sowie täglich frisch etatsessende, vorzügliche Süß-Rahm-Tafelbutter empfiehlt bestens

W. Erb, am Sidellplatz.

G. F. Kistner jun.,

37 Waldstraße 37,

in nächster Nähe der Kaiserstraße.

Täglich

frischgeflochtene Schwedinger und Wormser **Delicatez-Tafel-Spargeln**

(eine gewaschene)

in jeder Größe und Qualität zum jeweils billigsten Tagespreise;

frisch frische

ff. Süßrahm-Tafelbutter

à Pfund Mk. 1.20, bei Mehrabnahme billiger;

f. sehr beliebte Frühstückskäse;

ff. holl. Edamer;

neue Matjes-Häringe und Sommer-

Malta-Kartoffeln;

Ananas-Früchte, Bananen etc.



Grösstes Pianolager. Flügel, Pianinos, Harmoniums

von M. 80.— bis 5000.—.

Thatsächlich über 100 Instrumente der bedeutendsten Firmen zur Auswahl. Vollständigste Garantie. Billigste Preise. Jede gewünschte Zahlungsweise.

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant, Herrenstrasse 31.

Reparaturen und Stimmungen.

Umtausch gespielter Instrumente.

Pianos zur Miete.

Mittheilung.

Dem kaufenden Publikum

bringe ich hiermit zur Kenntniss, dass mein **alleiniger Vertreter** für Karlsruhe und Umgebung **nur Herr**

Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant,

dasselbst ist, und dass ich für Pianos mit meiner Firma, welche von andern Händlern, als angeblich direkt von mir bezogen, offerirt werden, **nicht die geringste Garantie übernehme.**

C. Bechstein,

Berlin,

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Ca. 100 Quadratmeter oder mehr Magazinsräume sind per September zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 32 im Laden. 22.

Gasthaus zur Rose

empfehlte seinen schattigen Garten nebst Export-Bier aus der Brauerei Pring.

Bahnhof-Wirthschaft

Rangirbahnhof Karlsruhe

Josef Kienzle

empfehlte seine reingebaltenen Oberländer Weine, sowie ff. v. Seldeneck'sches Lager- und Exportbier. Feine Küche.

Jeden Freitag Schlachttag. Schöne und schattige Veranda.

44. Während der Messe in Karlsruhe, neben dem Hippodrom,

Neu! Theater Steiner. Neu!

Sehenswerth für Familien und gesamtes Publikum. Alles Nähere durch die Anschlagplakate. Täglich von Nachmittags 3 bis Abends 10 Uhr stündlich Vorstellung.

Es ladet ergebenst ein

C. Steiner.

Höhenluftkurort Schönwald.

1000 Meter ü. d. Meere. — 1 Stunde von Triberg entfernt.

Hôtel Siedle „zum Hirschen“.



Prachtvoller Neubau, sehr elegant und mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet 100 Fremdenzimmer mit vorzüglichen Betten. Grosser, luftiger Speisesaal für 300 Personen, unmittelbar anschliessend an die gedeckte Veranda. Hübsch angelegter, schattiger Garten mit Spiel-, Lawn-tennis- u. Croquet-Plätzen und grosser Halle, Billard- und Lesezimmer. Damen- und Herren-Salons. Bäder und Douchen aller Art, sowie Fahrwerk im Hause. Electriche Beleuchtung. — Telephon mit Triberg Nr. 15. Eigene Jagd und Fischerei. Münchener Bier vom Fass. Zwei ruhig gelegene Dependancen. Pensionspreis, je nach Zimmer, von Mk. 4.—

an. Illustr. Prospekte gratis d. d.

Eigenthümer **Fritz Siedle.**

5.2.

3.1.

Ausverkauf in Damen-Blousen.

Um mit meinem gut assortirten Lager in Damenblousen, ganz billige, mittel und feine Genres, Größe 40—54, möglichst rasch zu räumen, gebe dieselben zu jedem annehmbaren Preise ab.

E. F. Werner,

Marienstraße 83 bei der Liebfrauenkirche.

Die Schirmfabrik von W. Kern



empfehlen ihr größtes Lager in **Sonnenschirmen**, stets das Neueste der Saison, zu enorm billigen Preisen, nur eigenes Fabrikat. **Größte Stoff-Auswahl** zum Ueberziehen der Schirme.

Repariren und Ueberziehen eines Schirmes binnen einer Stunde in der Schirmfabrik von

Kaiserstr. 139, W. Kern, Kaiserstr. 139,
Ecke Marktplatz, Ecke Marktplatz.

Eine große Parthie zurückgesetzter Sonnenschirme zu enorm billigen Preisen.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei **Friedrich Marfels,** Herren- und Knabenkleider-Magazin, 98 Kaiserstraße 88.

*4.1. Neue Idee verdient m. Einwurf-Automat. Prospekte gratis. Mor Borsofi, Budapest, Karlsring 17. Viel Geld

Ruhr-Saar-Belg-Holz-

Kohlen

110 Zähringerstrasse, bei der Hauptpost.

Gascoaks zu Gaswerkspreisen, Carbonkohlen, rauch- u. geruchlose Bügelkohle, Buchen-, Eichen-, abfallhölzer, kurz geschnitten und auch fein gespalten, sehr billig.

Bündelholz, Forlen-, Tannen- und Buchen-Scheitholz, gesägt u. gespalten, Eschen- u. Forlen-

GEHRES & SCHMIDT. Telephon 200.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.